

Allgemeine Information für Eltern zum Schuljahr 2021/2022

Sehr geehrte Eltern,

wie Sie wissen, gibt es an der Jakob-Gretser-Schule Markdorf verschiedene Schulmodelle und damit verbunden Angebote zur Betreuung über den Regelunterricht hinaus.

Es gibt die **Regelgrundschule** und die **Ganztageschule**. Damit verbunden bietet die Stadt noch eine **Früh- und eine Spätbetreuung** (vor bzw. nach dem Unterricht) an.

Damit wir für jedes Kind das entsprechende Konzept erfassen können, informieren wir hier allgemein und fügen je nach Bedarf bzw. Möglichkeit verschiedene Anmeldeformulare an.

Für alle Schülerinnen und Schüler gibt es Pflichtveranstaltungen(**PF**) und wählbare Möglichkeiten(**W**):

Klasse		07:00 – 08:00 Frühbetreuung	Regelunterricht	Mittagessen	13:30 – 15:00		15:00 – 17:15 Spätbetreuung
					Ganztags	Betreuung	
1	Regelschüler	W	PF (08.00 – 12.20 Uhr)	W	---	---	W
	Ganztagschüler	W	PF (08.00 – 11.30 Uhr)	W	PF	---	W
2	Regelschüler	W	PF (08.00 – 12.20 Uhr)	W	---	---	W
	Ganztagschüler	W	PF (08.00 – 11.30 Uhr)	W	PF	---	W
3	Regelschüler	W	PF (08.00 – 12.20 Uhr)	W	---	---	W
	Ganztagschüler	W	PF (08.00 – 11.30 Uhr)	W	PF	---	W
4	Regelschüler	W	PF (08.00 – 12.20 Uhr)	W	PF 1 Nachmittag		W
	Ganztagschüler	W	PF (08.00 – 12.20 Uhr)	W	PF Mindestens noch 2 Nachmittage	---	W
	Regelschüler (+ „Hort“) Auslaufmodell	W	PF (08.00 – 12.20 Uhr)	W	---	W (nur wenn ab Jahr 2018/19 angemeldet !)	W

Die **PF**lichtfelder sind verpflichtend, die **W**ahlfelder können zusätzlich in Anspruch genommen bzw. dazu gebucht werden.

Im Anhang finden Sie Formulare mit denen Sie Ihr Kind entsprechend der Schulform anmelden können. Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung zur Ganztageschule verbindlich für das ganze Schuljahr 2021/22 gültig bleibt.

Änderungen durch Entscheidungen und Beschlüsse der Schulgremien sind möglich.

Das Ganztags**angebot** umfasst für alle Schulstufen vier Tage, von Montag bis Donnerstag jeweils bis 15.00 Uhr.

Für die Ganztagesklasse 1,2 & 3 sind vier Nachmittage verbindlich, für die Klassenstufe 4 sind drei Nachmittage verbindlich und vier Nachmittage möglich.

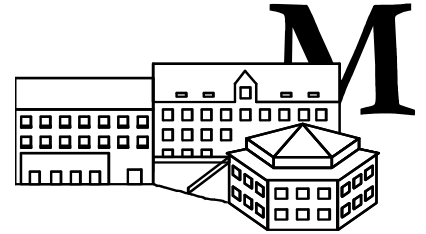
Zeitfenster der Ganztageschule: von 08.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Vor- und Zuname des Kindes: _____

- Mein Kind nimmt am Regelunterricht der verlässlichen Grundschule teil und benötigt keine weitere Betreuung.
- Mein Kind bleibt in der Ganztagesklasse
(bitte das Formular Ganztageschule (**rot**) ausfüllen)
- Mein Kind war bisher Regelschüler, soll im Schuljahr 2021/2022 an der Ganztageschule teilnehmen
(bitte das Formular Ganztageschule (**rot**) ausfüllen)
- Ich benötige für mein Kind noch eine zusätzliche Betreuung
(Infos siehe Anlage (**blau**))
Anträge zur zusätzlichen Betreuung erhalten sie bei Frau Ritter im „Kinderhaus Alte Schule“

Wichtig!

Bitte zutreffende Formulare vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis **spätestens 10. Februar 2021** an die Schule zurückgeben.



A. Geiger, Rektor

22.01.2021

Beispiele:

1) Regelgrundschule ohne Betreuung in Klasse 2

Lisa ist in Klasse 2 als Kind in der Regelgrundschule angemeldet. Bei ihr ist ab Mittag jemand zu Hause. Sie kommt jeden Tag von 8.00 bis 12.20 Uhr in die Schule. Manchmal oder nach Bedarf nimmt sie am Mittagessen teil und geht anschließend nach Hause. Dienstags hat Lisa von 13.30 bis 15.00 Uhr Nachmittagsunterricht.

2) Ganztageschule mit Frühbetreuung in Klasse 3

Amelie ist in der Ganztagesklasse angemeldet. Ihre Eltern haben sie zusätzlich auch in Früh- und Spätbetreuung angemeldet. Deshalb kommt Amelie um 7 Uhr in die Betreuung. Ab 8 Uhr beginnt der Unterricht. Zum Mittagessen kann sie mit den anderen Kindern zusammen in die Mensa gehen (sie könnte auch erst kurz nach Hause und dann am Nachmittag wieder kommen) und ist dann bis 13.30 Uhr beaufsichtigt. Von 13.30 bis 15 Uhr hat sie an 4 Nachmittagen von Montag bis Donnerstag verschiedene von Lehrkräften gestaltete Angebote. Das kann Unterricht in Deutsch oder Mathematik sein, es kann aber auch freie Lernzeit (FLZ) sein, wo sie Hausaufgaben machen kann oder speziell gefördert wird oder ein Buch liest für den Deutschunterricht. Möglicherweise gibt es aber auch ein Klassenprojekt (OLA) mit Sport, Musik, Kunst oder Naturwissenschaften, mit dem sich die Kinder für eine bestimmte Zeit auseinandersetzen und lernen.

3) Regelgrundschule mit Betreuung in Klasse 4

Jakob geht im nächsten Schuljahr in Klasse 4. Er war in der 3. Klasse bereits für die Betreuung auch am Nachmittag gemeldet. Seine Eltern wünschen die Fortsetzung im dritten Schuljahr. Jakob ist also morgens von 7 bis 8 Uhr in der Frühbetreuung, geht anschließend zum Unterricht. Er isst in der Mensa zu Mittag und wird bis 13.30 Uhr beaufsichtigt.

Anschließend geht er in die städtische Betreuung und kommt um 17.15 nach Hause. Am Donnerstagnachmittag hat er von 13.30 bis 15.00 Uhr keine Betreuung, sondern Regelunterricht mit seiner Klasse.

4) Ganztageschule mit städtischer Betreuung in Klasse 4

Lukas ist schon in Klasse 4. Er war auch im letzten Jahr schon an 4 Tagen in der Ganztageschule angemeldet und wurde darüber hinaus zusätzlich betreut. Sein Tag sieht so aus, dass er um 7 Uhr in die Frühbetreuung geht und anschließend in den Unterricht. Um 12.20 Uhr gibt es Mittagessen und beaufsichtigte Mittagspause. Von 13.30 bis 15 Uhr wird er an mindestens drei Tagen entweder normalen Nachmittagsunterricht haben oder an den Ganztagesangeboten teilnehmen. Das können Hausaufgaben oder Förderzeit im Rahmen von Freier Lernzeit (FLZ) sein oder er kann an spannenden Projekten besonders in Sport, Kunst oder Musik sein als offenes Lernangebot durch die Lehrkräfte. Am Donnerstag ist in jedem Fall normaler Nachmittagsunterricht. Dann braucht er für Montag, Dienstag oder Mittwoch nur noch ein Sportangebot. Das wird die Schule genau anschauen und dann entsprechend für ihn planen.

Erläuterungen:

FLZ = freie Lernzeit (bisher Hausaufgabenbetreuung)

OLA = offenes Lernangebot (bisher AG-Angebot)